

CHARMANT Die traditionellen Elemente seines Hauses setzte Mario D'Aquino gekonnt in Szene. Der Sessel aus Metall ist eine Handarbeit eines befreundeten Künstlers. Der Tisch „Stuoia“ ist von D'Aquino, das Sofa „Canapé“ aus der „Zalj Collection“, und die Drahtmöbel wurden vom Künstler Andrea Epifani entworfen



JÄGER & SAMMLER Mario D'Aquino hat sich im südtalientischen Salento in einem traditionellen Haus selbst verwirklicht. Sein Einrichtungsstil zeichnet sich durch einen Mix aus modernen Stücken und Antiquitäten aus



MANN ALLEIN

TEXT KURT G. STAPELFELDT, JUDITH JENNER
FOTOS GIULIO ORIANI/VEGA MG

Zu Besuch bei Singles: Teil 3

Wo Vergangenheit und Gegenwart harmonisch zusammenleben: Ein Innenarchitekt richtete für sich im Süden Italiens eine Maisonette ein, die seine Liebe zu seiner Heimatstadt auf moderne Weise interpretiert

GUT GEMISCHT

Als Innenarchitekt hat Mario D'Aquino ein Händchen für Unikate. Sie geben seiner Wohnung eine individuelle Note



SCHLICHT Die Single-Küche ist puristisch gehalten, die technischen Geräte wurden auf das Nötigste reduziert. Ein Barhocker aus Metall dient als Sitzplatz

RAFFINIERT Das Wandregal aus Mario D'Aquinos „Zalj Collection“ gewährt Einblicke auf seinen Inhalt. Die grafische Geradlinigkeit wird durch den verspielten Abschluss relativiert



RETRO Die alte Vespa bringt den Charme der 60er-Jahre in die Wohnung. Die Schrankkonsole stammt von einem lokalen Handwerker, die Regalkonsolen wurden vom Hausherrn selbst designt



TRADITIONELL Eine geschwungene Säule steht mitten im Schlafzimmer. Das Bett ist in Einbauten eingefasst, die Wände wurden gekalkt

IKONISCHE FORMEN UND DETAILS ERZÄHLEN EINE MEDITERRANE GESCHICHTE

Ein Innenarchitekt schafft Räume für Menschen, die ihr Vertrauen in ihn gesetzt haben. Er erzählt darin die Geschichten seiner Kunden und reflektiert die Art, wie sie in diesen Räumen leben möchten, durch die zugleich schöne und funktionale Einrichtung. Diese Beziehung zwischen Kunde und Designer kann schwierig sein, denn es ist eine große Verantwortung, für jemanden, den man kaum kennt, ein Traumhaus zu entwerfen. Doch wenn alles gut geht, können lebenslange Freundschaften entstehen. Ein seltener Glücksfall ist es, wenn ein Innenarchitekt diese Verantwortung abschütteln und sein ganz persönliches Traumdomizil einrichten kann.

DIESE GELEGENHEIT bot sich dem Innenarchitekten Mario D'Aquino, als er seine neue mehrstöckige Wohnung in seiner Heimatstadt Casarano im süditalienischen Salento erwarb. Hier hatte er die Möglichkeit, sich selbst und seinen sehr durchdachten Ansatz voll zum Ausdruck bringen. „Die Farben, die Atmosphäre und die einfache Schönheit des Salento haben immer

WOHNLICH Statt steriler Nasszelle ist das Bad von Mario D'Aquino ein gemütliches Kleinod mit verspielten Details

ORIENTALISCH Zu seiner „Zalj Collection“ ließ sich Mario D'Aquino von orientalischen Stoffen inspirieren

meine Ideen und meinen Designansatz beeinflusst und geformt“, erklärt Mario D'Aquino.

Seine Räume sind voller Stilelemente aus dem reichen kulturellen Erbe der Region. Das kommt besonders deutlich an den Wänden zum Ausdruck, die mit Kalk verputzt sind. Diese Technik findet man auch in den traditionellen Trulli-Häusern in ganz Apulien. Aus der Wand im Wohnzimmer wölben sich scheinbar Nischen, die an die unzähligen Kirchen in der Region erinnern.

DOCH ES DREHT SICH NICHT ALLES um die Vergangenheit: Mario D'Aquino hat seinen eigenen Stil gefunden, indem er Reminiszenzen aus früheren Zeiten modern interpretiert. In allen Räumen findet man Werke, die er selbst geplant und hergestellt hat. Seine Produkte sind auch auf seiner Website www.mariodaquino.com zu finden. Die Fähigkeit, eine mediterrane Geschichte durch den Einsatz von ikonischen Formen und Details zu erzählen, sowie die Kombination von neuen Materialien und Herstellungsprozessen sind zu seinen Markenzeichen geworden. Die Wohnung wirkt wie ▶



MIX & MATCH Die alten Mauern im Wohnzimmer ließ der Interior-Designer mit Aluminiumelementen einfassen und gab ihnen so einen modernen Look

eine Galerie seiner Arbeiten, er gibt aber auch lokalen Freunden und Künstlern eine Plattform, einen perfekten weißen Container, der die Schönheit ihrer Werke herausstellt.

EINE ENGE BEZIEHUNG hat der Hausherr zu den Stücken seiner „Zalj Collection“, deren Design auf handgewebte traditionelle Wandbehänge Bezug nimmt. Das Muster findet sich auf einer Reihe von auffälligen Möbeln, von einer Schrankwand über einen Tisch bis hin zur Bad-Einheit. Modernen Materialien wie Corian geben diese Stücke, die ihre Wurzeln in der lokalen Handwerkstradition und Kultur haben, einen neuen Ausdruck und damit ein neues Leben.

D'AQUINO HAT FÜR SICH EIN HAUS GESCHAFFEN, das ein getreues Spiegelbild dessen ist, was er heute ist, was seine Vergangenheit und seine Zukunft ausmacht. Es passiert nicht oft, dass ein Designer die Gelegenheit dazu hat, dass er frei arbeiten kann ohne die Fesseln, die ihm ein Kunde auferlegt, und dass er einen Platz schaffen kann, an dem er ganz er selbst ist. Gelungen ist ihm das mit einem Händchen für Räume und Proportionen, in denen er auch anderen Raum gab, sich zu entfalten. Sein Freund, der lokale Handwerker Andrea Epifani, gestaltete die hohe Rückenlehne eines Sessels aus Stahl. Der Künstler Fernando Schiavano erzeugte aus Büchern wunderbar poetische Skulpturen. Die Sensibilität von Mario D'Aquino für seine Umwelt und seine Vorliebe für lokales Handwerk spiegelt sich in seiner Umgebung wider. Sein Zuhause ist der beste Beleg dafür.

DAS HAUS SPIEGELT MARIO D'AQUINOS VORLIEBE FÜR LOKALES HANDWERK WIDER

HAUS MARIO D'AQUINO // CASARANO // ITALIEN

FERTIGSTELLUNG 2012

ARCHITEKT Mario D'Aquino

www.loclabdesign.com,

info@prospetticadesign.it

WOHNFLÄCHE ca. 200 m²

- 01** Eingangsbereich
- 02** Essbereich
- 03** Küche
- 04** Wohnzimmer
- 05** Schlafzimmer
- 06** Bad

